

Die Ausstellung der Natursteine in solcher Größe und Vielfalt ist selten. Jede Gesteinsart, wie Marmor, Granit, Kalkstein oder Schiefer, kann vor Ort in der Werkstatt zugeschnitten und bearbeitet werden.



In Naturstein gemeißelt

Bruns & Möllendorff mit neuer Musterhalle in Altona

Nach knapp eineinhalbjähriger Umbauphase hat im November 2016 das Natursteinwerk Bruns & Möllendorff eine Musterhalle eröffnet. Diese rund 400 Quadratmeter große, eigenständige Immobilie in der Waidmannstraße 19 ist eine Erweiterung des alteingesessenen Stammhauses in der Waidmannstraße 21-23 in Altona. 1874 durch Johann Bruns und Julius Möllendorff als Natursteinwerk gegründet, ist es eines unter Hamburgs traditionsreichsten Familienunternehmen. Heute wird es in vierter Generation durch Inhaber Axel Schnoekel – an seiner Seite Geschäftsführer Matthias Mumm – geführt. Während verschiedene Natursteinunternehmen in den letzten Jahren aufgeben mussten, konnte Bruns & Möllendorff sich am Markt behaupten und expandieren. Zuerst die Eröffnung eines Showrooms im Stammhaus, in dem neben unterschiedlichen Natursteinen eine liebevoll zusammengestellte Kollektion an Interieur gezeigt wird – wie Tische, Kommoden, Sessel, Spiegel, Accessoires. Darunter fein restaurierte Antiquitäten und Klassiker der Belle Époque (entstanden um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert). Danach folgte die Gründung einer Dependence samt Showroom in Westerland auf Sylt, jetzt die Erweiterung um die neue Musterhalle, die bis vor wenigen Jahren eine Modellbaufirma beherbergte. Der alte Charme des Gebäudes wurde detailverliebt erhalten – dennoch ist viel passiert: Um die 70 Musterplatten mit Maßen bis zu 340 cm x 200 cm geben eine außergewöhnliche Übersicht von der Vielfalt an verschiedensten Natursteinen, darunter Onyx Fantastico, Pierre de Montel und Bianco Perlino zu Belgisch Blaustein. Auch für einen Neuling in Sachen Naturstein ist ein Besuch der Musterhalle spannend und macht richtig Spaß, denn gewöhnlich sieht man nur deutlich kleinere Natursteinmuster – doch erst die Größe der ausgestellt-

ten Platten macht es möglich, die Struktur des Gesteins richtig gut zu erkennen und eine verlässliche Idee davon zu erhalten, wie etwa eine ganze Tischplatte oder gar Naturstein-Fassade später aussehen wird. In seiner Unternehmensgeschichte hat Bruns & Möllendorff unter anderem an der Alten Oberpostdirektion am Stephansplatz, an den Landungsbrücken, an der Katharinenkirche, der Warburgbank und an der kürzlich restaurierten Laeishalle mitgewirkt.

www.bruns-moellendorff.de



Die Showküche in der neuen Musterhalle zeigt ein Anwendungsbeispiel mit einer Küchenarbeits- und Hochtischplatte aus Belgisch Blaustein Antik und aufgemauertem Obernkirchener Sandstein.